

SIGNA

BEITRÄGE ZUR SIGNOGRAPHIE

Thematik

Übersicht der wichtigsten Anwendungs- und Vorkommensbereiche graphischer Zeichen

Auszug aus Signa Nr. 1 (2000)

Erste Ergänzte Fassung

1.1 – Februar 2004

Autor:

Andreas Stötzner

Dieses Dokument wird unentgeltlich zu Lehr- und Forschungszwecken bereitgestellt. Es darf in vollständiger und unveränderter Fassung frei kopiert und weitergegeben werden. Eine kommerzielle Verwertung dieses Dokumentes ist ausgeschlossen. Das Urheberrecht liegt in jedem Falle beim Autor. Die Redaktion bittet ausdrücklich um ergänzende oder korrigierende Hinweise zum Inhalt dieses Dokumentes, damit es gegebenenfalls aktualisiert herausgegeben werden kann. Für mögliche Irrtümer und daraus eventuell resultierende Schäden ist jede Haftung ausgeschlossen. – Dieses Dokument enthält 4 Seiten.

DENKMALSCHMIEDE HÖFGEN

EDITION WAECHTERPAPPEL



Signographische Thematik

Für eine Erforschung der Zeichen im allgemeinen ist es grundlegend notwendig, sich einen Überblick davon zu verschaffen, wo alles es überhaupt welche Arten von Zeichen gibt. Darüber soll diese Zusammenstellung orientieren. Sie basiert auf der zweiteiligen Übersicht »Thematik« aus Signa Nr.1 (S. 30f) und enthält in überarbeiteter und ergänzter Fassung die wichtigsten Themenfelder und Anwendungsgebiete graphischer Zeichen, die als Gegenstand signographischer Forschung relevant sind. Teil I listet die *informativen*, also objektbezogenen Zeichengebräuche auf; Teil II dagegen all jene Gebiete, in denen Personen oder Gruppen (Subjekte) durch Zeichen *emblematisch* repräsentiert werden.

Die Auswahl der Stichworte und Zuordnungen ist Ergebnis von Überlegungen, bei denen meist einer Zusammenfassung einzelner Zeichengruppen (z.B. Hydraulik, Pneumatik) unter den entsprechenden Oberbegriff (Fluidtechnik) der Vorzug gegeben wurde.

Thematik I

INFORMATIVE ZEICHEN

- Allgemeine Zeichen und Markierungen (z.B. Zählstriche, Einkreisung, Durchstreichung)
- Alchemische Zeichen (v.a. Abkürzungen und Ideogramme für Substanzen)
- Alphabetische Zeichen (Buchstaben aller Arten von Alphabeten in ihren unterschiedlichen Ausprägungen sowie Zeichen, die aus Buchstaben gebildet sind; Abkürzungen- und Ligaturtypen (v.a. in paläographischen, epigraphischen und numismatischen Zusammenhängen); phonetische Buchstaben; kodierte Alphabete wie z.B. Blindenschrift, Morsealphabet; nautisches Flaggenalphabet; Kurzschriften; künstliche und Geheimschriften)
- Astrologische / astronomische Zeichen (Planetenzeichen, Tierkreiszeichen, Mondphasenzeichen, Aspektenzeichen, Himmelskörperzeichen)
- Betriebszeichen (auf Schalt- und Anzeigeelementen oder an Anschlußstellen von Geräten aller Art)
- Bibliographische Zeichen
- Biologische Zeichen (hauptsächlich in der Botanik)
- Chemische Zeichen
- Computer- und Bildschirmzeichen
- Datenverarbeitungstechnische Zeichen
- Elektrotechnische Zeichen
- Faltkunstzeichen (Werkzeichendes Origami)
- Fluidtechnische Zeichen (Schaltplanzeichen in Pneumatik, Hydraulik, Raumluf- und Wärmekrafttechnik)
- Gaunerzinken
- Gebärdenschrift
- Genealogische Zeichen
- Geologische Zeichen
- Gewichts- und Währungszeichen
- Heraldische Zeichen (gemeine Figuren, Heraldbilder; Farbschraffuren, Kadenzmarken)
- Kalendarische Zeichen (Astrologische sowie Almanachzeichen)
- Kartographische Zeichen
- Kommerzielle Zeichen
- Korrekturzeichen
- Kristallographische Zeichen
- Lexikographische Zeichen
- Linguistische Zeichen (diakritische und prosodische Zeichen, phonetische Buchstaben)

- Ludische Zeichen (z.B. Schachzeichen, Zeichen auf Spielkarten)
- Masonische Zeichen (Freimaurerei)
- Mathematische und geometrische Zeichen
- Meteorologische Zeichen
- Musikographische Zeichen (z.B. Notenschriften, Notenschlüssel, Vortragszeichen, Schlagzeugzeichen)
- Nautische Zeichen (z.B. See-/Flußkartenzeichen, Segelzeichen, Schifffahrtszeichen, Flaggenalphabet)
- Numerische Zeichen (z.B. Zählstriche, Ziffern)
- Numismatische Zeichen
- Pharmazeutische Zeichen
- Produktzeichen (Anwendungs-, Güte- und Prüfzeichen; Betriebszeichen, Pflegezeichen)
- Publikzeichen (z. B. zu Orientierung und Verkehr, Hygiene und Medizin, Stadt und Kultur, Handel und Dienste, Gastgewerbe und Touristik, Camping und Sport)
- Rangabzeichen (z.B. in Militär, Schiff- und Luftfahrt)
- Religiöse und politische Zeichen bzw. Symbole
- Tanzschrift (Choreographie)
- Technische Zeichen (v.a. im Technischen Zeichnen und auf Geräten; z.B. Materialschraffuren, Stahlprofilzeichen, Schweißnahtzeichen, Oberflächengütezeichen, Getriebe-technische Zeichen, Schraubenzeichen, Nietzeichen, Energiezeichen)
- Typographische Zeichen (allgemeine; Währungs-, Korrespondenz-, Planeten- und Tierkreiszeichen, syntaktische Zeichen, Verweiszeichen)
- Verkehrszeichen (Straßen-, Bahn-, und Schifffahrtszeichen)
- Verpackungszeichen (v.a. Traktions- und Verwertungszeichen)
- Warnzeichen
- Werkzeichen (z.B. Versatzmarken)

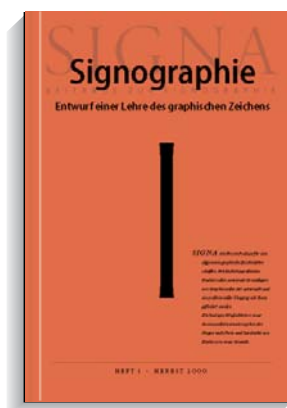
Thematik II EMBLEMATIVE ZEICHEN

- Frühgeschichtliche Personen- und Sippenzeichen
- Antike Personen-, Städte- und Herrschaftszeichen (z.B. auf Münzen und Siegeln)
- Ikonographische bzw. Hagiographische Zeichen (Göttersymbole, Heiligenattribute)
- Siegel, Wappen und Flaggen
- Brandmarken (Landwirtschaft)
- Hof-, Haus- und Handelsmarken
- Steinmetz-Zeichen
- Keramik- und Porzellanmarken
- Wasserzeichen (Papierfabrikation)
- Drucker- und Verlegermarken
- Metallgewerbemarken (Gold-, Silber- und Kupferschmiede, Zinngießer, Glockengießer, Waffenschmiede, Münzer)
- Musikinstrumentenmacher-Zeichen
- Zunftzeichen
- Monogramme (z.B. bildender Künstler)
- Notariatssignete
- Firmenzeichen, Produktsignets
- Signets von Institutionen und Verbänden
- Politische Zeichen (z.B. Parteizeichen; Hoheitszeichen von Kommunen, Ländern und Staaten)

Die Reihe SIGNA widmet sich dem Thema **Graphische Zeichen** mit dem Ziel, ihre Erforschung, Gestaltung und Anwendung als Gegenstand einer eigenständigen Fachdisziplin zu entwickeln.

SIGNA schafft mit Beiträgen zur *Signographie* ein Podium für eine allgemeine graphische Zeichenlehre, die morphologische, anthropologische, semiotische, gestalterische und kommunikationmethodische Aspekte verbindet. Das Wesen des Graphischen und die allgemeinen Grundlagen von Graphien aller Art sollen dabei für die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche erschlossen und ein professioneller Umgang mit ihnen gefördert werden.

SIGNA publiziert aktuelle Studien zu einzelnen Zeichen, ganzen Zeichenkomplexen oder auch theoretischen und methodischen Fragestellungen in sorgfältig edierten Themenheften.



**Aktuelle Informationen
zu lieferbaren Ausgaben
erhalten Sie unter
www.hoefgen.de**

□ SIGNA_Thematik_1.1

Februar 2004

© Denkmalschmiede Höfgen gGmbH 2004

Denkmalschmiede Höfgen gGmbH
Edition Wächterpappel
Postfach 436, D-04663 Grimma
Tel. +49-3437-9877-0
Fax +49-3437-9877-10
www.hoefgen.de